Detailansicht des Registereintrags

Schwarz Corporate Affairs GmbH & Co. KG

Aktuell seit 16.11.2026 17:35:35

GmbH & Co. KG

Registernummer:	R001551
Ersteintrag:	25.02.2022
Letzte Änderung:	16.11.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	14.07.2026
Tätigkeitskategorie:	Sonstiges Unternehmen
Kontaktdaten:	Adresse: Stiftsbergstr. 1 74172 Neckarsulm Deutschland Telefonnummer: +4930280933133 E-Mail-Adressen: public-affairs@mail.schwarz Webseiten: gruppe.schwarz
Hauptstadtrepräsentanz:	Reinhardtstraße 47 10117 Berlin Telefonnummer: +4930280933133 E-Mail-Adresse: public-affairs@mail.schwarz

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):
Geschäftsjahr: 03/25 bis 02/26
Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:
Geschäftsjahr: 03/25 bis 02/26
3.240.001 bis 3.250.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:
Geschäftsjahr: 03/25 bis 02/26
11,29

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Susanne Marell**
   Funktion: Geschäftsführerin
2. **Katarina Matejovie**
   Funktion: Geschäftsführerin
3. **Florian Schütze**
   Funktion: Geschäftsführer

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (17):

1. **Stefan Giffeler**
2. **David Lommatzsch**
3. **Silvia Warth**
4. **Dr. Leif Balz**
5. **Hanna Tegelmann**
6. **Sascha Walsdorf-Knaus**
7. **Robert Schachtschneider**
8. **Vanessa Grühser**
9. **Dr. Cemal Karakas**
10. **Hannah Betyna**
    Tätigkeit bis 06/23:
    Wissenschaftliche Mitarbeiterin
    für ein Mitglied des Deutschen Bundestages
11. **Mecbure Piltan**
12. **Lorenz Honig**
13. **Jana Moritz**
14. **Sevgi Ates**
    Tätigkeit bis 01/25:
    Wissenschaftliche Mitarbeiterin
    für ein Mitglied des Deutschen Bundestages

15. **Lennard Klingebiel**
    Tätigkeit bis 05/25:
    Koordinator des Wirtschaftsforums
    für eine Fraktion/eine Gruppe im Deutschen Bundestag

16. **Stephan Hofherr**

17. **Maria Chizhova**
    Tätigkeit bis 10/25:
    Wissenschaftliche Mitarbeiterin
    für ein Mitglied des Deutschen Bundestages

Mitgliedschaften (5):

1. Wirtschaftsforum der SPD e.V.
2. Lebensmittelverband Deutschland e.V.
3. Europäische Bewegung Deutschland e.V.
4. Wirtschaftsrat der CDU e.V.
5. Die Wirtschaftsvereinigung der Grünen e.V. - Wirtschaft im Dialog

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (26):
Arbeitsmarkt; Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen; Allgemeine Energiepolitik; Energienetze; Erneuerbare Energien; Sonstiges im Bereich "Energie"; EU-Gesetzgebung; Cybersicherheit; Land- und Forstwirtschaft; Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung"; Datenschutz und Informationssicherheit; Digitalisierung; Internetpolitik; Kommunikations- und Informationstechnik; Ausländer- und Aufenthaltsrecht; Integration; Migration; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben; Bauwesen und Bauwirtschaft; Ländlicher Raum; Stadtentwicklung; Sonstiges im Bereich "Raumordnung, Bau- und Wohnungswesen"; Immissionsschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Sonstiges im Bereich "Verkehr"; E-Commerce

Die Interessenvertretung wird ausschließlich im Auftrag Dritter selbst sowie durch die Beauftragung weiterer Dritter wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:
Zum Zweck der Interessenvertretung werden Gespräche u. a. mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages, der Bundesregierung sowie Vertretern der verschiedenen Bundesministerien geführt. Dabei bringt die Schwarz Corporate Affairs GmbH & Co. KG die praktische Expertise und das Expertenwissen der Unternehmen der Schwarz Gruppe insbesondere in den Schwerpunktthemenbereichen Agrar und Ernährung, Umwelt und Kreislaufwirtschaft, Energie und Klima, Arbeit und Soziales, Bauen und Stadtentwicklung, Unternehmerische Verantwortung und Lieferketten sowie Digitalisierung in den politischen Diskurs ein. Darüber hinaus werden

vereinzelt Veranstaltungen ausgerichtet, zu denen auch relevante Adressaten im Sinne des LobbyRG eingeladen werden, sowie Stellungnahmen und Positionspapiere zu den Schwerpunktthemenbereichen erarbeitet und eingebracht.

Konkrete Regelungsvorhaben (46)

1. **KinderlebensmittelWG: Grds. Unterstützung Ziel Regulierungsvorhabens; Plädoyer f. andere Instrumente**

   Beschreibung:
   Praktikable und dem Kinderschutz entsprechende Regelungen, die auch den Bereich der Verpackungsdesigns erfassen.

   Interessenbereiche:
   Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]

   Stellungnahmen/Gutachten (1):

   1. **SG2412180058** (PDF - 3 Seiten)

      Adressatenkreis:

      Versendet am 09.12.2024 an:

      Bundestag
      Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

      Bundesregierung
      Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) (20. WP) [alle SG dorthin]

2. **Änderung zum TierHaltKennzG: Ausweitung auf weitere Vertriebskanäle, Erhöhung der Praktikabilität mögl. Downgrades und Stärkung der Landwirtschaft**

   Beschreibung:
   Ausweitung des Tierhaltungskennzeichnungsgesetzes auf weitere Tierarten sowie auf die Außer-Haus-Verpflegung. Zielsetzung ist die Realisierung eines identischen Transparenzniveaus in der Außer-Haus-Verpflegung, wie es im Lebensmitteleinzelhandel vorgesehen ist; Hinwirken auf praktikable Downgrading-Optionen, ohne die Erforderlichkeit der Kennzeichnung des Rohstoffanteils aus höherer Haltungsform; Hinwirken auf einheitliche Auslegung und Stärkung der deutschen Landwirtschaft durch Verbindung von Haltung und Herkunft.

   Bundestags-Drucksachennummer:
   BT-Drs. 21/327 (Vorgang) [alle RV hierzu]
   Entwurf eines Ersten Gesetzes zur Änderung des Tierhaltungskennzeichnungsgesetzes

   Betroffenes geltendes Recht:
   TierHaltKennzG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Land- und Forstwirtschaft [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (4):

1. **SG2409180020** (PDF - 2 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 27.08.2024 an:

   Bundesregierung
   Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) (20. WP) [alle SG dorthin]

2. **SG2409190023** (PDF - 4 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 29.08.2024 an:

   Bundesregierung
   Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) (20. WP) [alle SG dorthin]

3. **SG2412180053** (PDF - 2 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 09.12.2024 an:

   Bundesregierung
   Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) (20. WP) [alle SG dorthin]

   Versendet am 09.12.2024 an:

   Bundestag
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

   Versendet am 10.12.2024 an:

   Bundestag
   Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

4. **SG2506120020** (PDF - 2 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 05.06.2025 an:

   Bundestag
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

3. **AgrarOLkG: Beibehaltung in der jetzigen Fassung.**

   Beschreibung:
   Beibehaltung des Status quo des gegenwärtig gültigen und über die UTP-Richtlinie bereits in weiten Teilen hinausgehenden Agrarorganisationen- und Lieferkettengesetzes.

   Betroffenes geltendes Recht:
   AgrarMSG [alle RV hierzu]

   Interessenbereiche:
   Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]

   Stellungnahmen/Gutachten (1):

   1. **SG2412180056** (PDF - 2 Seiten)

      Adressatenkreis:

      Versendet am 09.12.2024 an:

      Bundestag
      Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

      Bundesregierung
      Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) (20. WP) [alle SG dorthin]

      Versendet am 10.12.2024 an:

      Bundestag
      Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

4. **Finanzierung Transformation Tierhaltung: Plädoyer für nachhaltige öffentliche Finanzierung**

   Beschreibung:
   Plädoyer für nachhaltige öffentliche Finanzierung der Transformation der Tierhaltung in Deutschland.

   Interessenbereiche:
   Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]

5. **Verankerung einer positiven ökol. Lenkungswirkung bei möglicher Umlage der EU-Plastikabgabe in DE**

   Beschreibung:
   Verankerung einer positiven ökologischen Lenkungswirkung bei der Ausgestaltung einer möglichen Umlage der EU-Plastikabgabe in Deutschland mit dem Ziel, die Umstellung auf hochgradig recyclingfähige Verpackungen und den Einsatz von Rezyklaten nicht zu gefährden.

   Interessenbereiche:
   Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2412180092** (PDF - 3 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 09.12.2024 an:

   Bundestag
   Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

6. **Schaffung eines Fondsmodells zur Weiterentwicklung des §21 VerpackG**

Beschreibung:
Ökologische Modulation der Lizenzentgelte für Verpackungen durch Schaffung eines privatwirtschaftlichen Fondsmodells zur Weiterentwicklung des §21 VerpackG mit dem Ziel, die Umstellung auf hochgradig recyclingfähige Verpackungen und den Einsatz von Rezyklaten zu fördern.

Betroffenes geltendes Recht:
VerpackG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (6):

1. **SG2409180021** (PDF - 5 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 05.09.2024 an:

   Bundestag
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

   Bundesregierung
   Bundeskanzleramt (BKAmt) [alle SG dorthin]
   Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) (20. WP) [alle SG dorthin]
   Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) (20. WP) [alle SG dorthin]
   Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20. WP) [alle SG dorthin]

2. **SG2412180090** (PDF - 3 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 09.12.2024 an:

   Bundestag

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]
Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

3. **SG2506120014** (PDF - 2 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 30.05.2025 an:

   Bundestag
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

4. **SG2609290010** (PDF - 3 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 23.09.2026 an:

   Bundestag
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

   Bundesregierung
   Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMUKN) [alle SG dorthin]

5. **SG2609290011** (PDF - 2 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 23.09.2026 an:

   Bundestag
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

6. **SG2609290012** (PDF - 1 Seite)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 23.09.2026 an:

   Bundesregierung
   Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMUKN) [alle SG dorthin]

7. **Änderung in der BauNVO hinsichtlich Steuerung des Lebensmitteleinzelhandels**

   Beschreibung:
   Die baurechtliche Steuerung des Lebensmitteleinzelhandels soll hinsichtlich der Kopplung an son. Sortimente, der zulässigen Verkaufsflächengrößen, Lagevoraussetzungen und Möglichkeit für Typengenehmigungen aktualisiert und angepasst werden.

   Betroffenes geltendes Recht:
   BauNVO [alle RV hierzu]; BBauG [alle RV hierzu]

   Interessenbereiche:

Bauwesen und Bauwirtschaft [alle RV hierzu]; Ländlicher Raum [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Raumordnung, Bau- und Wohnungswesen" [alle RV hierzu]; Stadtentwicklung [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (2):

1. **SG2606300144** (PDF - 1 Seite)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 11.06.2026 an:

   Bundestag
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

2. **SG2606300149** (PDF - 12 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 11.06.2026 an:

   Bundestag
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

8. **Änderung EU-RL 2014/31/EU (i.R. BEG IV): eBon ermöglichen, auch bei Wiegevorgang Obst und Gemüse**

Beschreibung:
Die Richtlinie 2014/31 EU (Anhang I Nr. 14 Absatz 4 Wort "ausgedruckt" ("printed")): verhindert, dass Kunden den Kassenbon in digitaler und nicht in ausgedruckter Form erhalten, wenn ein gewogener Artikel mit verkauft wurde. Anhang I Nr. 14 der Richtlinie sieht vor, dass „alle Angaben über sämtliche Vorgänge deutlich, unmissverständlich und übersichtlich auf einem Bon oder Etikett für den Kunden ausgedruckt werden“ müssen. Es sollte genügen, dass der Kunde einen digitalen Nachweis über den Wiegevorgang erhält, der analog zu einem ausgedruckten physischen Kassenbon sämtliche relevanten Informationen enthält.

Bundesrats-Drucksachennummer:
BR-Drs. 129/24 (Vorgang) [alle RV hierzu]
Entwurf eines Vierten Gesetzes zur Entlastung der Bürgerinnen und Bürger, der Wirtschaft sowie der Verwaltung von Bürokratie (Viertes Bürokratieentlastungsgesetz)
Zuständiges Ministerium: BMJ (20. WP) [alle RV hierzu]

Zuvor:
Referentenentwurf (BMJ) (20. WP): Viertes Gesetz zur Entlastung der Bürgerinnen und Bürger, der Wirtschaft sowie der Verwaltung von Bürokratie (Vorgang)

Bundestags-Drucksachennummer:
BT-Drs. 20/11306 (Vorgang) [alle RV hierzu]
Entwurf eines Vierten Gesetzes zur Entlastung der Bürgerinnen und Bürger, der Wirtschaft sowie der Verwaltung von Bürokratie - (Viertes Bürokratieentlastungsgesetz)

Zuständiges Ministerium: BMJ (20. WP) [alle RV hierzu]

Zuvor:
Referentenentwurf (BMJ) (20. WP): Viertes Gesetz zur Entlastung der Bürgerinnen und Bürger, der Wirtschaft sowie der Verwaltung von Bürokratie (Vorgang)

Interessenbereiche:
Digitalisierung [alle RV hierzu]; E-Commerce [alle RV hierzu]; EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2406040026** (PDF - 1 Seite)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 17.04.2024 an:

   Bundestag
   Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

9. **Anerkennung von ökol. optimierten Getränkeverpackungen und Umsetzung von Pooling-Option aus EU-PPWR**

Beschreibung:
Anerkennung von ökologisch optimierten Getränkeverpackungen bei etwaigen Mehrwegangebots- und Rücknahmepflichten und nationale Umsetzung der Pooling-Option aus der EU-Verpackungsverordnung (PPWR).

Betroffenes geltendes Recht:
VerpackG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (3):

1. **SG2412180091** (PDF - 3 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 09.12.2024 an:

   Bundestag
   Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

2. **SG2506120013** (PDF - 2 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 30.05.2025 an:

Bundestag
Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

3. **SG2512300012** (PDF - 3 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 25.11.2025 an:

Bundesregierung
Bundeskanzleramt (BKAmt) [alle SG dorthin]

Versendet am 01.12.2025 an:

Bundesregierung
Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMUKN) [alle SG dorthin]

10. **Verhältnismäßige und praxistaugliche Rücknahme-/Informationspflichten bei Elektroaltgeräten**

Beschreibung:
Verhältnismäßige und praxistaugliche Ausgestaltung der Rücknahme- und Verbraucherinformationspflichten bei Elektroaltgeräten für Handelsunternehmen. Darüber hinaus Hinwirken auf eine Weiterentwicklung der Herstellerverantwortung, eine Eindämmung des Brandrisikos durch unsachgemäß entsorgte Lithium-Ionen-Akkus und eine sachgerechte Einbeziehung des Onlinehandels.

Referentenentwurf:
Referentenentwurf eines Dritten Gesetzes zur Änderung des Elektro- und Elektronikgerätegesetzes (20. WP) (Vorgang) [alle RV hierzu]
Datum der Veröffentlichung: 15.04.2024
Federführendes Ministerium: BMUV (20. WP) [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:
ElektroG 2015 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (2):

1. **SG2412180095** (PDF - 3 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 09.12.2024 an:

Bundestag
Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]
Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

2. **SG2506120017** (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 30.05.2025 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

11. **Verhältnismäßige und praxistaugliche Anpassung des Batterierechts an die EU-Batterieverordnung**

Beschreibung:
Verhältnismäßige und praxistaugliche Anpassung des deutschen Batterierechts an die EU-Batterieverordnung. Einräumung einer Ausnahme von den Händler-Rücknahmepflichten bei beschädigten Lithium-Altbatterien und Absenkung der Mindestabholmenge für LV-Batterien.

Bundestags-Drucksachennummer:
BT-Drs. 20/13953 (Vorgang) [alle RV hierzu]
Entwurf eines Gesetzes zur Anpassung des Batterierechts an die Verordnung (EU) 2023/1542 (Batterierecht-EU-Anpassungsgesetz - Batt-EU-AnpG)
Zuständiges Ministerium: BMUV (20. WP) [alle RV hierzu]

Zuvor:
Referentenentwurf (BMUV) (20. WP): Referentenentwurf eines Gesetzes zur Anpassung des Batterierechts an die Verordnung (EU) 2023/1542 (Vorgang)

Betroffenes geltendes Recht:
BattG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (2):

1. **SG2412180094** (PDF - 3 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 09.12.2024 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]
Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

2. **SG2506120016** (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 30.05.2025 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

12. **Verhältnismäßige und bürokratiearme Weiterentwicklung der Gewerbeabfallverordnung**

Beschreibung:
Verhältnismäßige und möglichst bürokratiearme Weiterentwicklung der Gewerbeabfallverordnung mit dem Ziel, die Getrenntsammlung und Recyclingquote von gewerblichen Abfällen zu verbessern. Beibehaltung der bisherigen Ausnahmeregelung bei der Vorbehandlungspflicht und der Zulässigkeit der Kaskadenvorbehandlung.

Bundestags-Drucksachennummer:
BT-Drs. 20/13950 (Vorgang) [alle RV hierzu]
Verordnung zur Stärkung der Bewirtschaftung von gewerblichen Siedlungsabfällen und bestimmten Bau- und Abbruchabfällen
Zuständiges Ministerium: BMUV (20. WP) [alle RV hierzu]

Zuvor:
Referentenentwurf (BMUV) (20. WP): Erste Verordnung zur Änderung der Gewerbeabfallverordnung (20. WP) (Vorgang)

Betroffenes geltendes Recht:
GewAbfV 2017 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

13. **Optimierung Sammlung, Sortierung & Verwertung Alttextilien sowie Umgang mit (Ultra-) Fast-Fashion durch Einführung erweiterter Herstellerverantwortung**

Beschreibung:
Begleitung der nationalen Umsetzung und Ausgestaltung von EPR-Systemen zur Optimierung der Erfassung und Verwertung von Alttextilien im Einklang mit der EU-Abfallrahmenrichtlinie.
Adressierung von Positionen an die Bundesregierung zur aktiven Mitgestaltung der delegierten Rechtsakte unter der EU-Ökodesign-Verordnung (ESPR).
Begleitung von Diskussionen zur sachgerechten Handhabung von kurzlebigen Textilprodukten (Fast und Ultra Fast Fashion) innerhalb von Verwertungssystemen.

Betroffenes geltendes Recht:
KrWG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (6):

1. **SG2412180093** (PDF - 3 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 09.12.2024 an:

   Bundestag

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]
Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

2. **SG2503130041** (PDF - 1 Seite)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 16.01.2025 an:

   Bundesregierung
   Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) (20. WP) [alle SG dorthin]

3. **SG2503250029** (PDF - 3 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 25.03.2025 an:

   Bundesregierung
   Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) (20. WP) [alle SG dorthin]

4. **SG2503250038** (PDF - 6 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 25.03.2025 an:

   Bundesregierung
   Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) (20. WP) [alle SG dorthin]

5. **SG2506120015** (PDF - 2 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 30.05.2025 an:

   Bundestag
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

6. **SG2606290040** (PDF - 5 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 21.05.2026 an:

   Bundesregierung
   Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMUKN) [alle SG dorthin]

   Versendet am 09.06.2026 an:

   Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

14. **Verbesserte Rahmenbedingungen bei der Integration ausländischer Fachkräfte.**

Beschreibung:
Einer zügigen Einstellung dringend benötigter ausländischer Fachkräfte stehen unter anderem verzögernde Visa- und andere Antragsverfahren entgegen. Hinsichtlich der Verfahrensdauer existieren erhebliche Unterschiede zwischen einzelnen Gebietskörperschaften. Um die Verfahrensdauer zu vereinheitlichen bzw. zu beschleunigen, bedarf es besserer Durchsetzungsbedingungen bestehender Gesetzesvorgaben in den Gebietskörperschaften.

Interessenbereiche:
Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen [alle RV hierzu]; Ausländer- und Aufenthaltsrecht [alle RV hierzu]; Integration [alle RV hierzu]; Migration [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (3):

1. **SG2409180019** (PDF - 2 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 26.07.2024 an:

   Bundesregierung
   Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) [alle SG dorthin]

2. **SG2412170032** (PDF - 21 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 09.10.2024 an:

   Bundesregierung
   Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) [alle SG dorthin]

3. **SG2412180102** (PDF - 3 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 10.12.2024 an:

   Bundestag
   Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

15. **Praxisnahe Lösungen bei der nationalen Umsetzung der EUDR und Verschiebung um 12 Monate**

Beschreibung:

Verschiebung der nationalen Umsetzung um 12 Monate sowie Schaffung praxistauglicherer Schnittstellen, die handelsgerecht große Anzahlen verarbeiten können und Kleinbauern befähigen, die geforderten Informationen bereitzustellen.

Interessenbereiche:
Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2409300063** (PDF - 3 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 17.09.2024 an:

   Bundesregierung
   Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) (20. WP) [alle SG dorthin]

16. **Begleitung des Gesetzes zur Umsetzung der EU NIS2 Richtlinie und zur Stärkung der Cybersicherheit - NIS2UmsuCG**

Beschreibung:
Wir setzen uns für eine richtliniennahe Umsetzung der NIS2-Richtline der EU im Rahmen der nationalen Umsetzung ein. Wir plädieren für die Vermeidung von Doppelzuständigen im Rahmen von Meldepflichten, europaweit einheitliche Nachweis-, Melde- und Registrierungspflichten sowie die Leistungs-/Arbeitsfähigkeit des Bundesamts für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) und die staatliche Vorbildfunktion.

Bundesrats-Drucksachennummer:
BR-Drs. 380/24 (Vorgang) [alle RV hierzu]
Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung der NIS-2-Richtlinie und zur Regelung wesentlicher Grundzüge des Informationssicherheitsmanagements in der Bundesverwaltung (NIS-2-Umsetzungs- und Cybersicherheitsstärkungsgesetz)
Zuständiges Ministerium: BMI (20. WP) [alle RV hierzu]

Zuvor:
Referentenentwurf (BMI) (20. WP): Entwurf eines NIS-2-Umsetzungs- und Cybersicherheitsstärkungsgesetzes (Vorgang)

Bundestags-Drucksachennummer:
BT-Drs. 20/13184 (Vorgang) [alle RV hierzu]
Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung der NIS-2-Richtlinie und zur Regelung wesentlicher Grundzüge des Informationssicherheitsmanagements in der Bundesverwaltung (NIS-2-Umsetzungs- und Cybersicherheitsstärkungsgesetz)
Zuständiges Ministerium: BMI (20. WP) [alle RV hierzu]

Zuvor:
Referentenentwurf (BMI) (20. WP): Entwurf eines NIS-2-Umsetzungs- und Cybersicherheitsstärkungsgesetzes (Vorgang)

Betroffenes geltendes Recht:
BSIG 2009 [alle RV hierzu]; BSI-KritisV [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Cybersicherheit [alle RV hierzu]; Datenschutz und Informationssicherheit [alle RV hierzu]; Digitalisierung [alle RV hierzu]; EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Kommunikations- und Informationstechnik [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (3):

1. **SG2412170069** (PDF - 3 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 09.12.2024 an:

   Bundestag
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

   Versendet am 10.12.2024 an:

   Bundestag
   Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

2. **SG2412200085** (PDF - 2 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 31.10.2024 an:

   Bundestag
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

3. **SG2412200087** (PDF - 5 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 31.10.2024 an:

   Bundestag
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

17. **Praxisnahe Umsetzung des Multi-Cloud-Ansatzes im Rahmen der Deutschen Verwaltungscloud Strategie (DVS)**

Beschreibung:
Unterstützung der Bundesregierung bei der Umsetzung der Deutschen Verwaltungscloud-Strategie (DVS), die mit dem Multi-Cloud-Ansatz einen zentralen Bestandteil zur Stärkung der digitalen Souveränität der öffentlichen Verwaltung darstellt. Eintreten für eine praxisnahe Umsetzung des verfolgten Multi-Cloud-Ansatzes, bei dem klare Anforderungen für alle Marktteilnehmer definiert werden und ein Level Playing Field für alle Cloud Service Provider verfolgt wird.

Interessenbereiche:

Digitalisierung [alle RV hierzu]; Kommunikations- und Informationstechnik [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2412170070** (PDF - 3 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 09.12.2024 an:

   Bundestag
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

   Versendet am 10.12.2024 an:

   Bundestag
   Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

18. **Anpassung der Fütterungsvorschriften für die Black Soldier Fly**

Beschreibung:
Umfassende Zulassung von Lebensmittelabfällen als Futtermittel für Insekten wie die Black Soldier Fly

Interessenbereiche:
Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2412180057** (PDF - 2 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 09.12.2024 an:

   Bundestag
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

   Bundesregierung
   Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) (20. WP) [alle SG dorthin]

   Versendet am 10.12.2024 an:

   Bundestag
   Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

19. **Etablierung einer verpflichtenden einheitlichen Nachhaltigkeitskennzeichnung für Lebensmittel**

Beschreibung:
Etablierung einer Nachhaltigkeitskennzeichnung für Lebensmittel, damit Kundinnen und Kunden die Klimawirkung ihres Einkaufs erkennen können.

Interessenbereiche:

Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2412180061** (PDF - 3 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 09.12.2024 an:

   Bundestag
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

   Bundesregierung
   Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) (20. WP) [alle SG dorthin]

20. **Ermöglichung mehrgleisiger Kennzeichnung von Mineralwasser bei klarer Auslobung**

Beschreibung:
Zulässiger Vertrieb von Mineralwasser aus einer Quelle unter verschiedenen Markennamen, bei namentlicher Nennung der betreffenden Quelle

Betroffenes geltendes Recht:
Min/TafelWV [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2412180062** (PDF - 3 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 09.12.2024 an:

   Bundestag
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

   Bundesregierung
   Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) (20. WP) [alle SG dorthin]

21. **Hinwirkung auf eine beschleunigte Zulassung von Smart Proteins**

Beschreibung:
Beschleunigung der Zulassungsverfahren und stärkere Unterstützung für das Inverkehrbringen von Lebensmitteln, die auf Smart Proteins basieren.

Interessenbereiche:
Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2412180059** (PDF - 3 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 09.12.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Bundesregierung

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) (20. WP) [alle SG dorthin]

22. **Wettbewerb auf Online-Plattformen fair gestalten**

Beschreibung:
Ein fairer Wettbewerb erfordert die Einhaltung gleicher Vorschriften und Verpflichtungen für alle Marktteilnehmer. Dazu braucht es ein einheitliches europäisches Level Playing Field, das nur durch konsequente Umsetzung des geltenden Rechts auf europäischer und Bundesebene gewährleistet werden kann. Produkt-, Verbraucher und Lauterbarkeitsrecht müssen von allen Marktteilnehmern eingehalten, die EU-Zollreform (Abschaffung der 150-Euro-Zollfreigrenze) umgesetzt und Vollzugsdefizite zur Schaffung von Transparenz angezeigt werden. Der Ausbau personeller Kapazitäten in den Zoll- und Marktüberwachungsbehörden ist Voraussetzung für eine erfolgreiche Umsetzung geltender Vorschriften.

Betroffenes geltendes Recht:
DDG [alle RV hierzu]; UrhG [alle RV hierzu]; ProdHaftG [alle RV hierzu]; UStG 1980 [alle RV hierzu]; ZollVG [alle RV hierzu]; ProdSG 2021 [alle RV hierzu]; BGB [alle RV hierzu]; UWG 2004 [alle RV hierzu]; BDSG 2018 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
E-Commerce [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2412170073** (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 10.12.2024 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]
Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

23. **Begleitung der nationalen Umsetzung des EU AI Acts in Deutschland**

Beschreibung:

Unterstützung einer bürokratiearmen, anwenderfreundlichen und global anschlussfähigen nationalen Umsetzung des EU AI Acts in Deutschland, mit klar geregelten Zuständigkeiten, ausreichender Ausstattung der zuständigen Behörden sowie schlank gestalteten Dokumentationspflichten und einheitlicher Implementierung in EU-Mitgliedstaaten.

Interessenbereiche:
Cybersicherheit [alle RV hierzu]; Datenschutz und Informationssicherheit [alle RV hierzu]; Digitalisierung [alle RV hierzu]; EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Internetpolitik [alle RV hierzu]; Kommunikations- und Informationstechnik [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2412170071** (PDF - 3 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 09.12.2024 an:

   Bundestag
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

   Versendet am 10.12.2024 an:

   Bundestag
   Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

24. **Beschleunigung von Netzanschlüssen**

Beschreibung:
Grundvoraussetzung für einen schnellen Netzanschluss sind ausreichend Leistungsreserven vor Ort. Fehlende Anschlusskapazitäten in der Nieder- und Mittelspannung verzögern den Anschluss von Filialen, Lagern und stromintensiven Abnehmern. Es braucht zügige, bundesweit einheitliche Netzanschlussverfahren und einen bedarfsgerechten Netzausbau auf allen Netzebenen.

Bundestags-Drucksachennummer:
BT-Drs. 20/14199 (Vorgang) [alle RV hierzu]
Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Energiewirtschaftsrechts im Bereich der Endkundenmärkte, des Netzausbaus und der Netzregulierung
Zuständiges Ministerium: BMWK (20. WP) [alle RV hierzu]

Zuvor:
Referentenentwurf (BMWK) (20. WP): Referentenentwurf eines Gesetzes zur Änderung des Energiewirtschaftsgesetzes im Bereich der Endkundenmärkte, des Netzausbaus und der Netzregulierung sowie Referentenentwurf einer Verordnung zur Änderung der Marktstammdatenregisterverordnung (20. WP) (Vorgang)

Betroffenes geltendes Recht:
EnWG 2005 [alle RV hierzu]; EEG 2014 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Energienetze [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Energie" [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (8):

1. **SG2412180105** (PDF - 3 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 10.12.2024 an:

   Bundestag
   Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

2. **SG2512300015** (PDF - 2 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 17.12.2025 an:

   Bundesregierung
   Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) [alle SG dorthin]

3. **SG2606290027** (PDF - 1 Seite)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 05.06.2026 an:

   Bundestag
   Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

4. **SG2606290032** (PDF - 10 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 09.06.2026 an:

   Bundestag
   Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

   Versendet am 10.06.2026 an:

   Bundestag
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

5. **SG2609290005** (PDF - 10 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 05.08.2026 an:

   Bundestag
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

6. **SG2609290006** (PDF - 1 Seite)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 05.08.2026 an:

   Bundestag
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

7. **SG2609290007** (PDF - 1 Seite)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 17.09.2026 an:

   Bundestag
   Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

8. **SG2609290008** (PDF - 4 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 17.09.2026 an:

   Bundestag
   Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

25. **Mitgestaltung der sekundären und delegierten Rechtsakte der EU-Verpackungsverordnung (PPWR)**

    Beschreibung:
    Die Bundesregierung soll bewogen werden, ggü. der EU-Kommission darauf hinzuwirken, bei der Gestaltung der delegierten Rechtsakte der EU-Verpackungsverordnung folgende Punkte zu berücksichtigen: bürokratiearme Umsetzung, Praxistauglichkeit, Technologie- und Systemoffenheit, Materialunabhängigkeit, Nutzung privatwirtschaftlicher und wettbewerblicher Strukturen.

    Betroffenes geltendes Recht:
    VerpackG [alle RV hierzu]

    Interessenbereiche:
    Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

26. **Mitgestaltung der Umsetzung der EU-Verpackungsverordnung (PPWR) in nationales Recht**

    Beschreibung:
    Die Bundesregierung soll bewogen werden, bei der Umsetzung der EU-Verpackungsverordnung – insbesondere bei den Artikeln 29 und 47 – in Deutschland, folgende Punkte zu berücksichtigen: minimalinvasive Ausgestaltung von Pflichten im Rahmen der erweiterten Herstellerverantwortung inbs. für Transportverpackungen, bürokratiearme Umsetzung, Praxistauglichkeit, Technologie- und Systemoffenheit, Materialunabhängigkeit, Nutzung privatwirtschaftlicher und wettbewerblicher Strukturen

Betroffenes geltendes Recht:
VerpackG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2506120012** (PDF - 2 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 30.05.2025 an:

   Bundestag
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

27. **Flexibilisierung der gesetzlichen Arbeitszeit im Rahmen des EU-Rechts**

Beschreibung:
Der Gesetzgeber soll im Rahmen des Gestaltungsspielraums der EU-Arbeitszeitrichtlinie dazu bewogen werden, eine Abkehr von der Tageshöchstarbeitszeit hin zu einer Wochenhöchstarbeitszeit, die Aufgabe des Kalendertagesbezugs für die Gewährung der wöchentlichen Ruhezeit sowie die Wahrnehmung der Abweichungs- und Ausnahmetatbestände des Unionsrechts in Betracht zu ziehen. Begrüßenswert wäre es zudem, wenn die arbeitszeitrechtlichen Bestimmungen für den (Lebensmittel-) Einzelhandel im Vorfeiertagsgeschäft gelockert würden.

Betroffenes geltendes Recht:
ArbZG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen [alle RV hierzu]

28. **Verbesserte Rahmenbedingungen für schnellere bauliche Anpassungsmaßnahmen an ökologische und gesellschaftliche Veränderungen**

Beschreibung:
Hinwirken auf verbesserte Baubedingungen durch Umsetzung der nachfolgend aufgeführten Maßnahmen: Stärkung der gemeindlichen Kompetenzen bei der Bauleitplanung; zeitliche Verkürzung von Bebauungsplanverfahren; Vereinfachung und Verschlankung in Rechtsschutzverfahren; Genehmigungsfiktion von Baugenehmigungen nach Ablauf von Fristen; Vereinheitlichung der länderspezifischen Steuerung des Lebensmitteleinzelhandels (Landesentwicklungspläne); Flexibilisierung des Umgangs mit geltenden Bebauungsplänen sowie Anpassung der Technischen Anleitung Lärm, indem eine Verlagerung der Messpunkte („Innenmessung statt Außenmessung“) sowie eine signifikante Erhöhung der Lärmwertgrenzen in Betracht gezogen wird.

Betroffenes geltendes Recht:
BBauG [alle RV hierzu]; BauNVO [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Sonstiges im Bereich "Raumordnung, Bau- und Wohnungswesen" [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (2):

1. **SG2412180103** (PDF - 3 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 10.12.2024 an:

   Bundestag
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

2. **SG2603300011** (PDF - 4 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 14.01.2026 an:

   Bundestag
   Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

29. **Schaffung von Rechtssicherheit für die Besonderheiten einer Kundenanlage im Energiewirtschaftsrecht**

Beschreibung:
Nach dem Beschluss des BGH vom 13.05.2025 zum Streit um die „allgemeine“ Kundenanlage nach § 3 Nr. 24a EnWG, mit dem der BGH klarstellt, dass dieser zentrale Begriff des deutschen Energiewirtschaftsrechts nur noch einen geringen Anwendungsbereich hat, empfiehlt es sich, zügig Rechtssicherheit zu schaffen. Insbesondere sollte unnötiger bürokratischer Mehraufwand für Unternehmen möglichst vermieden werden. Sofern es einer Zwischenlösung bedarf, ist die Regulierung auf das europarechtlich erforderliche Mindestmaß zu begrenzen. Eine Änderung der Elektrizitätsbinnenmarktrichtlinie auf europäischer Ebene ist in diesem Fall anzustreben, um dezentrale Versorgungskonzepte wie bislang ohne Regulierung umsetzen zu können.

Betroffenes geltendes Recht:
EnWG 2005 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Energienetze [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Energie" [alle RV hierzu]

30. **Einführung digitaler Identitäten und Akzeptanz von EUDI-Wallets**

Beschreibung:
Berücksichtigung von etablierten Anbietern von Online-Plattformen zur Konzeptionierung der nach der eIDAS-Verordnung geforderte EUDI-Wallet im öffentlichen Architektur- und Konsultationsprozess und für einen erfolgreichen Aufbau und Betrieb der EUDI Wallet.

Interessenbereiche:

Cybersicherheit [alle RV hierzu]; Datenschutz und Informationssicherheit [alle RV hierzu]; Digitalisierung [alle RV hierzu]; EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Kommunikations- und Informationstechnik [alle RV hierzu]

31. **Aufbau des Deutschland-Stacks**

Beschreibung:
Begleitung der Diskussionen zum Aufbau eines interoperablen und europäisch anschlussfähigen souveränen Deutschland-Stack, wie im Koalitionsvertrag der Bundesregierung vereinbart, sowie der Umsetzung der Anforderungen an den Deutschland-Stack, um den spezifischen Anforderungen der digitalen Verwaltung gerecht zu werden.

Interessenbereiche:
Cybersicherheit [alle RV hierzu]; Datenschutz und Informationssicherheit [alle RV hierzu]; Kommunikations- und Informationstechnik [alle RV hierzu]

32. **Praxisorientierte Anpassung des Energieeffizienzgesetz**

Beschreibung:
Im Rahmen eines Änderungsgesetzes streben wir eine praxisorientierte Anpassung des Energieeffizienzgesetzes (EnEfG) an, um die Berichts-, Dokumentations- und Umsetzungspflichten sowie die Regelungen für Rechenzentren praxistauglicher auszugestalten. Dazu gehören Umsetzungspflichten gemäß § 9, Abwärmenutzungspflichten in §11 (3), Änderungen der PUE-Vorgaben in §11 (1), (2), Berichtspflichten gemäß § 13, Abwärmemeldungen nach § 17 sowie eine Klarstellung der Definition von Rechenzentren § 3 Nr. 24.

Referentenentwurf:
Gesetz zur Beschleunigung der Umsetzung der Energieeffizienzrichtlinie (Vorgang) [alle RV hierzu]
Datum der Veröffentlichung: 04.05.2026
Federführendes Ministerium: BMWE [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:
EnEfG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Digitalisierung [alle RV hierzu]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Energie" [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (2):

1. **SG2512300013** (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 03.12.2025 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) [alle SG dorthin]

2. **SG2606290038** (PDF - 9 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 09.06.2025 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]
Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

33. **Fortentwicklung der Industrienetzentgelte im Elektrizitätsbereich**

Beschreibung:
Die Reform der Netzentgeltsystematik im Rahmen des Agnes-Prozesses sowie von § 19 Abs. 2 StromNEV sollte im Lichte des zu stärkenden Rechenzentrumsstandorts ausgestaltet werden. Die dauerhafte Verlängerung und Ausweitung der Strompreiskompensation sollte auch auf Rechenzentren angewendet werden, um die hohen Stromkosten zu dämpfen. Überlegungen zum Industriestrompreis sollten Rechenzentren mitberücksichtigen.

Betroffenes geltendes Recht:
EnEfG [alle RV hierzu]; StromNEV [alle RV hierzu]; BImSchV 44 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Digitalisierung [alle RV hierzu]; Energienetze [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]; Immissionsschutz [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2512300016** (PDF - 6 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 17.12.2025 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

34. **Praxisnahe Umsetzung des CSRD-Gesetzesentwurfes mit Blick auf bilanzrechtliche Fragen**

Beschreibung:
Bestreben einer Anpassung des § 315 b HGB zur gleichwertigen Umsetzung der CSRD für inner- und außereuropäische Unternehmen

Bundestags-Drucksachennummer:
BT-Drs. 21/1857 (Vorgang) [alle RV hierzu]
Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung der Richtlinie (EU) 2022/2464 hinsichtlich der Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen in der durch die Richtlinie (EU) 2025/794 geänderten Fassung
Zuständiges Ministerium: BMJV [alle RV hierzu]

Zuvor:
Referentenentwurf (BMJV): Gesetz zur Umsetzung der Richtlinie (EU) 2022/2464

hinsichtlich der Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen in der durch die Richtlinie (EU) 2025/794 geänderten Fassung (Vorgang)

Interessenbereiche:
Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

35. **Sicherung der Trinkwasserversorgung in Krisenzeiten durch verbindliche Festlegung zur Bevorratung von Mineralwasser und anderen Lebensmitteln**

Beschreibung:
Begleitung und Bewertung der Weiterentwicklung des Ernährungssicherstellungs- und Vorsorgegesetzes mit Blick auf eine krisenfeste, nachhaltige und verlässliche Versorgung der Bevölkerung mit Lebensmitteln und Trinkwasser. Ziel ist die Stärkung der staatlichen Vorsorge, klarer Zuständigkeiten sowie praxistauglicher Vorgaben für Unternehmen der Ernährungswirtschaft und kritischer Infrastrukturen unter Berücksichtigung von Resilienz, Nachhaltigkeit und Versorgungssicherheit.

Betroffenes geltendes Recht:
ESVG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]

36. **Anerkennung von Mineralbrunnen als wichtige komplementäre Ergänzung zur staatlichen Trinkwassernotversorgung**

Beschreibung:
Begleitung und Bewertung der Weiterentwicklung des Wassersicherstellungsgesetzes mit dem Ziel, die Versorgung der Bevölkerung mit Trinkwasser in Krisen und Notlagen dauerhaft abzusichern. Im Fokus stehen klare Zuständigkeiten, praktikable Vorsorgemechanismen sowie verlässliche Rahmenbedingungen für Betreiber kritischer Wasserinfrastrukturen unter besonderer Berücksichtigung von Resilienz, Versorgungssicherheit und nachhaltigem Ressourcenschutz.

Betroffenes geltendes Recht:
WasSiG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]

37. **Strategische Einbindung in die nationale Wasserstrategie zur Sicherstellung einer resilienten und nachhaltigen Trinkwasserversorgung**

Beschreibung:
Die nationale Wasserstrategie soll die Trinkwasserversorgung langfristig sichern und die Resilienz kritischer Infrastrukturen, insbesondere durch die Einbindung der Mineralwasserbranche, gegenüber dem Klimawandel stärken. Dabei stehen beschleunigte Genehmigungsverfahren, Rechtssicherheit bei Wasserentnahmen und die enge Zusammenarbeit mit Wirtschaftsakteuren im Fokus, um eine nachhaltige Ressourcennutzung zu gewährleisten.

Interessenbereiche:
Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]

38. **Strategische Einbindung in die nationale Resilienzstrategie zur Sicherstellung resilienter u. nachhaltiger Trinkwasserversorgung in Krisensituationen**

Beschreibung:
Strategische Verankerung der Trinkwasserversorgung als Handlungsfeld innerhalb der Nationalen Resilienzstrategie. Im Mittelpunkt steht die langfristige Sicherstellung einer zuverlässigen öffentlichen Trinkwasserversorgung mit Mineralwasser unter den Bedingungen des Klimawandels, zunehmender Extremwetterereignisse sowie wachsender hybrider und sicherheitspolitischer Risiken.

Interessenbereiche:
Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]

39. **Informationspflichten bei loser Ware**

Beschreibung:
Informationspflichten bei loser Ware: Regelungen zur Angabe von Allergenen (§ 4 LMIDV) und Zusatzstoffen wie Oberflächenbehandlungsmitteln (§ 5 LMZDV) beim Verkauf ohne Umhüllung oder bei loser Abgabe.

Interessenbereiche:
Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]

40. **Vermarktungsnormen für Mischungen**

Beschreibung:
Vermarktungsnormen für Mischungen: Umsetzung der EU-Vorgaben für die Kennzeichnung von Obst- und Gemüsemischungen und deren Ursprungsländer (EU/Nicht-EU) gemäß VO (EU) 2023/2429.

Interessenbereiche:
Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]

41. **Gewichtsangaben bei Rettertüten**

Beschreibung:
Gewichtsangaben: Spezifische Anforderungen an die Kennzeichnung des Nenngewichts bei offenen Verkaufspackungen (§ 17 FPackV).

Interessenbereiche:
Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]

42. **Umsetzung der EU Entgelttransparenz-Richtlinie**

Beschreibung:
Vorschläge zu einer bürokratiearmen und praxisgerechten Umsetzung der neuen Vorgaben der EU- Entgelttransparenz-RL; Erhaltung der bewährten Grundprinzipien der deutschen Arbeits- und Tarifordnung, keine nationalen Verschärfungen über die Vorgaben der Richtlinie hinaus, Beibehaltung der Angemessenheitsvermutung für tarifvertragliche

Entgeltsysteme, keine gesetzliche Festlegung auf bestimmte Arbeitsbewertungsverfahren, Vereinfachung bei Informations- und Offenlegungsanforderungen.

Betroffenes geltendes Recht:
EntgTranspG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Arbeitsmarkt [alle RV hierzu]; Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen [alle RV hierzu]

43. **Novellierung Arbeitszeitgesetzgebung**

Beschreibung:
Vorschläge zu einer bürokratiearmen und praxisgerechten Umsetzung des Koalitionsvertrages, Empfehlung zur Umsetzung der Tariföffnungsklausel, Bewertung zur Pflicht zur Erfassung von Beginn, Ende und Dauer der Arbeitszeit; Empfehlungen zur Vertrauensarbeitszeit sowie zum persönlichen und sachlichen Anwendungsbereich

Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:
Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Arbeitszeitgesetzes und anderer Vorschriften
Datum des Referentenentwurfs: 16.06.2026
Federführendes Ministerium: Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:
ArbZG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Arbeitsmarkt [alle RV hierzu]; Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen [alle RV hierzu]

44. **Praxisnahe Umsetzung des Cloud and AI Development Act (CADA) in Deutschland und Europa**

Beschreibung:
Im Rahmen des "Cloud and AI Development Act" setzen wir uns für innovationsfreundliche und praxistaugliche Rahmenbedingungen bei der Entwicklung und Nutzung von Cloud-Infrastrukturen sowie Künstlicher Intelligenz (KI) in Deutschland und der EU ein. Ein zentrales Anliegen ist die Stärkung der europäischen digitalen Souveränität.

Interessenbereiche:
Digitalisierung [alle RV hierzu]; Kommunikations- und Informationstechnik [alle RV hierzu]

45. **Einführung Zuckersteuer**

Beschreibung:
Plädoyer für längere Übergangsfristen, klare Abgrenzung des Geltungsbereichs, Vermeidung von Wettbewebersverzerrrung und Zweckbindung der Einnahmen.

Interessenbereiche:
Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]

46. **Positionierung zu alternativen Proteinen**

Beschreibung:
Schaffung verlässlicher politischer und fiskalischer Rahmenbedingungen zur Förderung pflanzlicher und alternativer Proteine im Rahmen der Transformation des Ernährungssystems, insbesondere durch den Ausbau von Agrarförderungen für den heimischen Anbau, die Absenkung des Mehrwertsteuersatzes für pflanzliche Alternativen auf 7 %, die Beschleunigung von Zulassungs- und Kennzeichnungsverfahren (Novel Food) sowie die Etablierung einheitlicher Standards zur Nachhaltigkeitsmessung und industriellen Skalierung.

Interessenbereiche:
Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (11)

1. **Auftrag**
Die Schwarz Corporate Affairs GmbH & Co. KG vertritt die Interessen der Lidl Dienstleistung GmbH & Co. KG im politischen Bereich. Hinsichtlich der nachfolgend genannten Politik- bzw. Themenfelder werden Gespräche mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages, der Bundesregierung sowie Vertretern der Bundesministerien geführt, vereinzelt Veranstaltungen ausgerichtet und schriftliche Stellungnahmen eingebracht: Agrar- und Ernährung (hier u. a. zur Ausweitung des Tierhaltungskennzeichnungsgesetzes auf weitere Vertriebskanäle), Umwelt- und Kreislaufwirtschaft (hier u. a. zur Umsetzung der EU-Verpackungs- und Verpackungsabfallverordnung in nationales Recht), Arbeit und Soziales (hier zur Schaffung adäquater Rahmenbedingungen bei der Integration ausländischer Fachkräfte), Digitales und Onlineplattformen (hier u. a. zur Gestaltung fairer Bedingungen auf Onlineplattformen) sowie Energie- und Klima (hier u. a. zur Beschleunigung von Netzanschlüssen).

Interessenbereiche: Allgemeine Energiepolitik, Arbeitsmarkt, Arbeitsrecht /Arbeitsbedingungen, Ausländer- und Aufenthaltsrecht, Digitalisierung, E-Commerce, Energienetze, Erneuerbare Energien, EU-Gesetzgebung, Integration, Land- und Forstwirtschaft, Migration, Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz, Sonstiges im Bereich "Energie", Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung", Sonstiges im Bereich "Verkehr"

Konkrete Regelungsvorhaben: Änderung zum TierHaltKennzG: Ausweitung auf weitere Vertriebskanäle, Erhöhung der Praktikabilität mögl. Downgrades und Stärkung der Landwirtschaft, AgrarOLkG: Beibehaltung in der jetzigen Fassung., Finanzierung Transformation Tierhaltung: Plädoyer für nachhaltige öffentliche Finanzierung, Verankerung einer positiven ökol. Lenkungswirkung bei möglicher Umlage der EU-Plastikabgabe in DE, Schaffung eines Fondsmodells zur Weiterentwicklung des §21 VerpackG, Änderung EU-RL 2014/31/EU (i.R. BEG IV): eBon ermöglichen, auch bei Wiegevorgang Obst und Gemüse, Anerkennung von ökol. optimierten Getränkeverpackungen und Umsetzung von Pooling-Option aus EU-PPWR, Verhältnismäßige und praxistaugliche Rücknahme-

/Informationspflichten bei Elektroaltgeräten, Verhältnismäßige und praxistaugliche Anpassung des Batterierechts an die EU-Batterieverordnung, Verhältnismäßige und bürokratiearme Weiterentwicklung der Gewerbeabfallverordnung , Optimierung Sammlung, Sortierung & Verwertung Alttextilien sowie Umgang mit (Ultra-)Fast-Fashion durch Einführung erweiterter Herstellerverantwortung, Verbesserte Rahmenbedingungen bei der Integration ausländischer Fachkräfte., Praxisnahe Lösungen bei der nationalen Umsetzung der EUDR und Verschiebung um 12 Monate, Anpassung der Fütterungsvorschriften für die Black Soldier Fly, Etablierung einer verpflichtenden einheitlichen Nachhaltigkeitskennzeichnung für Lebensmittel, Ermöglichung mehrgleisiger Kennzeichnung von Mineralwasser bei klarer Auslobung, Hinwirkung auf eine beschleunigte Zulassung von Smart Proteins, Wettbewerb auf Online-Plattformen fair gestalten, Beschleunigung von Netzanschlüssen, Mitgestaltung der sekundären und delegierten Rechtsakte der EU-Verpackungsverordnung (PPWR), Mitgestaltung der Umsetzung der EU-Verpackungsverordnung (PPWR) in nationales Recht, Schaffung von Rechtssicherheit für die Besonderheiten einer Kundenanlage im Energiewirtschaftsrecht, Praxisorientierte Anpassung des Energieeffizienzgesetz , Umsetzung der EU Entgelttransparenz-Richtlinie, Novellierung Arbeitszeitgesetzgebung , Einführung Zuckersteuer , Positionierung zu alternativen Proteinen

Auftraggeber/-innen (1):

1. **Lidl Dienstleistung GmbH & Co. KG**

   Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 03/25 bis 02/26:
   150.001 bis 200.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (16):

Betraute Personen (15):

1. **Lennard Klingebiel**
   Tätigkeit bis 05/25:
   Koordinator des Wirtschaftsforums
   für eine Fraktion/eine Gruppe im Deutschen Bundestag
2. **Stephan Hofherr**
3. **Mecbure Piltan**
4. **Lorenz Honig**
5. **Jana Moritz**
6. **Sevgi Ates**
   Tätigkeit bis 01/25:
   Wissenschaftliche Mitarbeiterin
   für ein Mitglied des Deutschen Bundestages
7. **Vanessa Grühser**
8. **Dr. Cemal Karakas**

9. **Hannah Betyna**
   Tätigkeit bis 06/23:
   Wissenschaftliche Mitarbeiterin
   für ein Mitglied des Deutschen Bundestages

10. **Dr. Leif Balz**

11. **Hanna Tegelmann**

12. **Robert Schachtschneider**

13. **Stefan Giffeler**

14. **David Lommatzsch**

15. **Silvia Warth**

Unterauftragnehmer/-innen (1):

1. **Christ Capital GmbH**

2. **Auftrag**
   Die Schwarz Corporate Affairs GmbH & Co. KG vertritt die Interessen der Lidl Stiftung & Co. KG im politischen Bereich. Hinsichtlich der nachfolgend genannten Politik- bzw. Themenfelder werden Gespräche mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages, der Bundesregierung sowie Vertretern der Bundesministerien geführt, vereinzelt Veranstaltungen ausgerichtet und schriftliche Stellungnahmen eingebracht: Agrar- und Ernährung (hier u. a. zur Etablierung einer verpflichtenden einheitlichen Nachhaltigkeitskennzeichnung für Lebensmittel), Umwelt- und Kreislaufwirtschaft (hier u. a. zu verhältnismäßigen und praxistauglichen Rücknahme-/Informationspflichten bei Elektroaltgeräten), Arbeit und Soziales (hier u. a. zur Flexibilisierung der gesetzlichen Arbeitszeit im Rahmen des EU-Rechts) sowie Bauen und Stadtentwicklung (hier zur Anpassung des BBauG und der BauNVO).

   Interessenbereiche: Allgemeine Energiepolitik, Arbeitsmarkt, Arbeitsrecht /Arbeitsbedingungen, Ausländer- und Aufenthaltsrecht, Digitalisierung, Integration, Migration, Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz, Sonstiges im Bereich "Energie", Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung", Sonstiges im Bereich "Raumordnung, Bau- und Wohnungswesen"

   Konkrete Regelungsvorhaben: KinderlebensmittelWG: Grds. Unterstützung Ziel Regulierungsvorhabens; Plädoyer f. andere Instrumente, AgrarOLkG: Beibehaltung in der jetzigen Fassung., Finanzierung Transformation Tierhaltung: Plädoyer für nachhaltige öffentliche Finanzierung, Verankerung einer positiven ökol. Lenkungswirkung bei möglicher Umlage der EU-Plastikabgabe in DE, Schaffung eines Fondsmodells zur Weiterentwicklung des §21 VerpackG, Anerkennung von ökol. optimierten Getränkeverpackungen und Umsetzung von Pooling-Option aus EU-PPWR, Verhältnismäßige und praxistaugliche Rücknahme-/Informationspflichten bei Elektroaltgeräten, Verhältnismäßige und praxistaugliche Anpassung des Batterierechts an die EU-Batterieverordnung, Verhältnismäßige und bürokratiearme Weiterentwicklung der Gewerbeabfallverordnung ,

Optimierung Sammlung, Sortierung & Verwertung Alttextilien sowie Umgang mit (Ultra-) Fast-Fashion durch Einführung erweiterter Herstellerverantwortung, Verbesserte Rahmenbedingungen bei der Integration ausländischer Fachkräfte., Praxisnahe Lösungen bei der nationalen Umsetzung der EUDR und Verschiebung um 12 Monate, Anpassung der Fütterungsvorschriften für die Black Soldier Fly, Etablierung einer verpflichtenden einheitlichen Nachhaltigkeitskennzeichnung für Lebensmittel, Ermöglichung mehrgleisiger Kennzeichnung von Mineralwasser bei klarer Auslobung, Hinwirkung auf eine beschleunigte Zulassung von Smart Proteins, Mitgestaltung der sekundären und delegierten Rechtsakte der EU-Verpackungsverordnung (PPWR), Mitgestaltung der Umsetzung der EU-Verpackungsverordnung (PPWR) in nationales Recht, Flexibilisierung der gesetzlichen Arbeitszeit im Rahmen des EU-Rechts, Verbesserte Rahmenbedingungen für schnellere bauliche Anpassungsmaßnahmen an ökologische und gesellschaftliche Veränderungen, Praxisorientierte Anpassung des Energieeffizienzgesetz , Informationspflichten bei loser Ware , Vermarktungsnormen für Mischungen, Gewichtsangaben bei Rettertüten, Umsetzung der EU Entgelttransparenz-Richtlinie, Novellierung Arbeitszeitgesetzgebung , Einführung Zuckersteuer , Positionierung zu alternativen Proteinen

Auftraggeber/-innen (1):

1. **Lidl Stiftung & Co. KG**

   Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 03/25 bis 02/26:
   450.001 bis 500.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (13):

Betraute Personen (12):

1. **Jana Moritz**
2. **Sevgi Ates**
   Tätigkeit bis 01/25:
   Wissenschaftliche Mitarbeiterin
   für ein Mitglied des Deutschen Bundestages
3. **Dr. Cemal Karakas**
4. **Hannah Betyna**
   Tätigkeit bis 06/23:
   Wissenschaftliche Mitarbeiterin
   für ein Mitglied des Deutschen Bundestages
5. **Dr. Leif Balz**
6. **Hanna Tegelmann**
7. **Robert Schachtschneider**
8. **Stefan Giffeler**
9. **Lennard Klingebiel**

Tätigkeit bis 05/25:
Koordinator des Wirtschaftsforums
für eine Fraktion/eine Gruppe im Deutschen Bundestag

10. **David Lommatzsch**

11. **Stephan Hofherr**

12. **Silvia Warth**

Unterauftragnehmer/-innen (1):

1. **Christ Capital GmbH**

3. **Auftrag**
Die Schwarz Corporate Affairs GmbH & Co. KG vertritt die Interessen der Lidl Immobilien Dienstleistung GmbH & Co. KG im politischen Bereich. Hinsichtlich der nachfolgend genannten Politik- bzw. Themenfelder werden Gespräche mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages, der Bundesregierung sowie Vertretern der Bundesministerien geführt, vereinzelt Veranstaltungen ausgerichtet und schriftliche Stellungnahmen eingebracht: Bauen und Stadtentwicklung (hier zur Änderung der BauNVO) sowie Energie- und Klima (hier zur Beschleunigung von Netzanschlüssen).

Interessenbereiche: Allgemeine Energiepolitik, Arbeitsmarkt, Arbeitsrecht /Arbeitsbedingungen, Digitalisierung, Energienetze, Erneuerbare Energien, Ländlicher Raum, Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz, Sonstiges im Bereich "Energie", Sonstiges im Bereich "Raumordnung, Bau- und Wohnungswesen", Stadtentwicklung

Konkrete Regelungsvorhaben: Änderung in der BauNVO hinsichtlich Steuerung des Lebensmitteleinzelhandels, Beschleunigung von Netzanschlüssen, Praxisorientierte Anpassung des Energieeffizienzgesetz , Umsetzung der EU Entgelttransparenz-Richtlinie, Novellierung Arbeitszeitgesetzgebung

Auftraggeber/-innen (1):

1. **Lidl Immobilien Dienstleistung GmbH & Co. KG**

   Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 03/25 bis 02/26:
   50.001 bis 100.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (7):

Betraute Personen (6):

1. **Sevgi Ates**
   Tätigkeit bis 01/25:
   Wissenschaftliche Mitarbeiterin
   für ein Mitglied des Deutschen Bundestages

2. **Dr. Cemal Karakas**

3. **Hanna Tegelmann**

4. **Robert Schachtschneider**
5. **Stefan Giffeler**
6. **Silvia Warth**

Unterauftragnehmer/-innen (1):

1. **Christ Capital GmbH**

4. **Auftrag**

Die Schwarz Corporate Affairs GmbH & Co. KG vertritt die Interessen der Kaufland Stiftung & Co. KG im politischen Bereich. Hinsichtlich der nachfolgend genannten Politik- bzw. Themenfelder werden Gespräche mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages, der Bundesregierung sowie Vertretern der Bundesministerien geführt, vereinzelt Veranstaltungen ausgerichtet und schriftliche Stellungnahmen eingebracht: Agrar- und Ernährung (hier u. a. zur Ausweitung des Tierhaltungskennzeichnungsgesetzes auf weitere Vertriebskanäle), Umwelt- und Kreislaufwirtschaft (hier u. a. zur Schaffung eines Fondsmodells zur Weiterentwicklung des § 21 VerpackG), Arbeit und Soziales (hier u. a. zur Schaffung adäquater Rahmenbedingungen bei der Integration ausländischer Fachkräfte), Energie und Klima (hier u. a. zur vorzeitigen Umsetzung des Art. 14 des Europäischen Gebäudeeffizienzgesetzes ins GEIG) sowie Bauen und Stadtentwicklung (hier zur Anpassung des BBauG und der BauNVO).

Interessenbereiche: Allgemeine Energiepolitik, Arbeitsmarkt, Arbeitsrecht /Arbeitsbedingungen, Ausländer- und Aufenthaltsrecht, Digitalisierung, Energienetze, Erneuerbare Energien, Integration, Land- und Forstwirtschaft, Migration, Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz, Sonstiges im Bereich "Energie", Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung", Sonstiges im Bereich "Raumordnung, Bau- und Wohnungswesen", Sonstiges im Bereich "Verkehr"

Konkrete Regelungsvorhaben: KinderlebensmittelWG: Grds. Unterstützung Ziel Regulierungsvorhabens; Plädoyer f. andere Instrumente, Änderung zum TierHaltKennzG: Ausweitung auf weitere Vertriebskanäle, Erhöhung der Praktikabilität mögl. Downgrades und Stärkung der Landwirtschaft, AgrarOLkG: Beibehaltung in der jetzigen Fassung., Finanzierung Transformation Tierhaltung: Plädoyer für nachhaltige öffentliche Finanzierung , Verankerung einer positiven ökol. Lenkungswirkung bei möglicher Umlage der EU-Plastikabgabe in DE, Schaffung eines Fondsmodells zur Weiterentwicklung des §21 VerpackG, Anerkennung von ökol. optimierten Getränkeverpackungen und Umsetzung von Pooling-Option aus EU-PPWR, Verhältnismäßige und praxistaugliche Rücknahme-/Informationspflichten bei Elektroaltgeräten, Verhältnismäßige und praxistaugliche Anpassung des Batterierechts an die EU-Batterieverordnung, Verhältnismäßige und bürokratiearme Weiterentwicklung der Gewerbeabfallverordnung , Optimierung Sammlung, Sortierung & Verwertung Alttextilien sowie Umgang mit (Ultra-)Fast-Fashion durch Einführung erweiterter Herstellerverantwortung, Verbesserte Rahmenbedingungen bei der Integration ausländischer Fachkräfte., Praxisnahe Lösungen bei der nationalen Umsetzung der EUDR und Verschiebung um 12 Monate, Anpassung der Fütterungsvorschriften für die Black Soldier Fly, Etablierung einer verpflichtenden einheitlichen Nachhaltigkeitskennzeichnung für Lebensmittel, Ermöglichung mehrgleisiger

Kennzeichnung von Mineralwasser bei klarer Auslobung, Hinwirkung auf eine beschleunigte Zulassung von Smart Proteins, Beschleunigung von Netzanschlüssen, Mitgestaltung der sekundären und delegierten Rechtsakte der EU-Verpackungsverordnung (PPWR), Mitgestaltung der Umsetzung der EU-Verpackungsverordnung (PPWR) in nationales Recht, Flexibilisierung der gesetzlichen Arbeitszeit im Rahmen des EU-Rechts, Verbesserte Rahmenbedingungen für schnellere bauliche Anpassungsmaßnahmen an ökologische und gesellschaftliche Veränderungen, Schaffung von Rechtssicherheit für die Besonderheiten einer Kundenanlage im Energiewirtschaftsrecht, Praxisorientierte Anpassung des Energieeffizienzgesetz , Umsetzung der EU Entgelttransparenz-Richtlinie, Novellierung Arbeitszeitgesetzgebung , Einführung Zuckersteuer , Positionierung zu alternativen Proteinen

Auftraggeber/-innen (1):

1. **Kaufland Stiftung & Co. KG**

   Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 03/25 bis 02/26:
   700.001 bis 750.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (13):

Betraute Personen (12):

1. **Jana Moritz**
2. **Sevgi Ates**
   Tätigkeit bis 01/25:
   Wissenschaftliche Mitarbeiterin
   für ein Mitglied des Deutschen Bundestages
3. **Dr. Cemal Karakas**
4. **Hannah Betyna**
   Tätigkeit bis 06/23:
   Wissenschaftliche Mitarbeiterin
   für ein Mitglied des Deutschen Bundestages
5. **Dr. Leif Balz**
6. **Hanna Tegelmann**
7. **Robert Schachtschneider**
8. **Stefan Giffeler**
9. **Lennard Klingebiel**
   Tätigkeit bis 05/25:
   Koordinator des Wirtschaftsforums
   für eine Fraktion/eine Gruppe im Deutschen Bundestag
10. **David Lommatzsch**
11. **Stephan Hofherr**

12. **Silvia Warth**

Unterauftragnehmer/-innen (1):

1. **Christ Capital GmbH**

5. **Auftrag**
Die Schwarz Corporate Affairs GmbH & Co. KG vertritt die Interessen der PreZero Stiftung & Co. KG im politischen Bereich. Hinsichtlich der nachfolgend genannten Politik- bzw. Themenfelder werden Gespräche mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages, der Bundesregierung sowie Vertretern der Bundesministerien geführt, vereinzelt Veranstaltungen ausgerichtet und schriftliche Stellungnahmen eingebracht: Agrar- und Ernährung (hier zur umfassenden Zulassung von Lebensmittelabfällen als Futtermittel für Insekten wie die Black Soldier Fly), Umwelt- und Kreislaufwirtschaft (hier u. a. zu einer verhältnismäßigen und bürokratiearmen Weiterentwicklung der Gewerbeabfallverordnung) sowie Arbeit und Soziales (hier zur Schaffung adäquater Rahmenbedingungen bei der Integration ausländischer Fachkräfte).

Interessenbereiche: Allgemeine Energiepolitik, Arbeitsmarkt, Arbeitsrecht /Arbeitsbedingungen, Ausländer- und Aufenthaltsrecht, Digitalisierung, Integration, Migration, Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz, Sonstiges im Bereich "Energie", Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung"

Konkrete Regelungsvorhaben: Verankerung einer positiven ökol. Lenkungswirkung bei möglicher Umlage der EU-Plastikabgabe in DE, Schaffung eines Fondsmodells zur Weiterentwicklung des §21 VerpackG, Anerkennung von ökol. optimierten Getränkeverpackungen und Umsetzung von Pooling-Option aus EU-PPWR, Verhältnismäßige und praxistaugliche Rücknahme-/Informationspflichten bei Elektroaltgeräten, Verhältnismäßige und praxistaugliche Anpassung des Batterierechts an die EU-Batterieverordnung, Verhältnismäßige und bürokratiearme Weiterentwicklung der Gewerbeabfallverordnung , Optimierung Sammlung, Sortierung & Verwertung Alttextilien sowie Umgang mit (Ultra-)Fast-Fashion durch Einführung erweiterter Herstellerverantwortung, Verbesserte Rahmenbedingungen bei der Integration ausländischer Fachkräfte., Anpassung der Fütterungsvorschriften für die Black Soldier Fly, Mitgestaltung der sekundären und delegierten Rechtsakte der EU-Verpackungsverordnung (PPWR), Mitgestaltung der Umsetzung der EU-Verpackungsverordnung (PPWR) in nationales Recht, Praxisorientierte Anpassung des Energieeffizienzgesetz , Umsetzung der EU Entgelttransparenz-Richtlinie, Novellierung Arbeitszeitgesetzgebung

Auftraggeber/-innen (1):

1. **PreZero Stiftung & Co. KG**

   Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 03/25 bis 02/26:
   600.001 bis 650.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (12):

Betraute Personen (11):

1. **Jana Moritz**

2. **Sevgi Ates**
   Tätigkeit bis 01/25:
   Wissenschaftliche Mitarbeiterin
   für ein Mitglied des Deutschen Bundestages

3. **Dr. Cemal Karakas**

4. **Hannah Betyna**
   Tätigkeit bis 06/23:
   Wissenschaftliche Mitarbeiterin
   für ein Mitglied des Deutschen Bundestages

5. **Dr. Leif Balz**

6. **Hanna Tegelmann**

7. **Robert Schachtschneider**

8. **Stefan Giffeler**

9. **David Lommatzsch**

10. **Silvia Warth**

11. **Stephan Hofherr**

Unterauftragnehmer/-innen (1):

1. **Christ Capital GmbH**

6. **Auftrag**
   Die Schwarz Corporate Affairs GmbH & Co. KG vertritt die Interessen der Schwarz Produktion Stiftung & Co. KG im politischen Bereich. Hinsichtlich der nachfolgend genannten Politik- bzw. Themenfelder werden Gespräche mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages, der Bundesregierung sowie Vertretern der Bundesministerien geführt, vereinzelt Veranstaltungen ausgerichtet und schriftliche Stellungnahmen eingebracht: Agrar- und Ernährung (hier u. a. zur Ermöglichung mehrgleisiger Kennzeichnung von Mineralwasser bei klarer Auslobung), Umwelt- und Kreislaufwirtschaft (hier u. a. zur Schaffung eines Fondsmodells zur Weiterentwicklung des § 21 VerpackG), Energie und Klima (hier zur Beschleunigung von Netzanschlüssen) sowie Arbeit und Soziales (hier zur Schaffung adäquater Rahmenbedingungen bei der Integration ausländischer Fachkräfte).

   Interessenbereiche: Allgemeine Energiepolitik, Arbeitsmarkt, Arbeitsrecht /Arbeitsbedingungen, Ausländer- und Aufenthaltsrecht, Digitalisierung, Energienetze, Erneuerbare Energien, Immissionsschutz, Integration, Migration, Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz, Sonstiges im Bereich "Energie", Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung"

   Konkrete Regelungsvorhaben: Verankerung einer positiven ökol. Lenkungswirkung bei möglicher Umlage der EU-Plastikabgabe in DE, Schaffung eines Fondsmodells zur

Weiterentwicklung des §21 VerpackG, Anerkennung von ökol. optimierten Getränkeverpackungen und Umsetzung von Pooling-Option aus EU-PPWR, Verbesserte Rahmenbedingungen bei der Integration ausländischer Fachkräfte., Praxisnahe Lösungen bei der nationalen Umsetzung der EUDR und Verschiebung um 12 Monate, Ermöglichung mehrgleisiger Kennzeichnung von Mineralwasser bei klarer Auslobung, Beschleunigung von Netzanschlüssen, Mitgestaltung der sekundären und delegierten Rechtsakte der EU-Verpackungsverordnung (PPWR), Mitgestaltung der Umsetzung der EU-Verpackungsverordnung (PPWR) in nationales Recht, Schaffung von Rechtssicherheit für die Besonderheiten einer Kundenanlage im Energiewirtschaftsrecht, Praxisorientierte Anpassung des Energieeffizienzgesetz , Fortentwicklung der Industrienetzentgelte im Elektrizitätsbereich, Sicherung der Trinkwasserversorgung in Krisenzeiten durch verbindliche Festlegung zur Bevorratung von Mineralwasser und anderen Lebensmitteln, Anerkennung von Mineralbrunnen als wichtige komplementäre Ergänzung zur staatlichen Trinkwassernotversorgung, Strategische Einbindung in die nationale Wasserstrategie zur Sicherstellung einer resilienten und nachhaltigen Trinkwasserversorgung, Strategische Einbindung in die nationale Resilienzstrategie zur Sicherstellung resilienter u. nachhaltiger Trinkwasserversorgung in Krisensituationen, Umsetzung der EU Entgelttransparenz-Richtlinie, Novellierung Arbeitszeitgesetzgebung , Einführung Zuckersteuer

Auftraggeber/-innen (1):

1. **Schwarz Produktion Stiftung & Co. KG**

   Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 03/25 bis 02/26:
   500.001 bis 550.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (13):

Betraute Personen (12):

1. **Jana Moritz**
2. **Sevgi Ates**
   Tätigkeit bis 01/25:
   Wissenschaftliche Mitarbeiterin
   für ein Mitglied des Deutschen Bundestages
3. **Dr. Cemal Karakas**
4. **Hannah Betyna**
   Tätigkeit bis 06/23:
   Wissenschaftliche Mitarbeiterin
   für ein Mitglied des Deutschen Bundestages
5. **Dr. Leif Balz**
6. **Hanna Tegelmann**
7. **Robert Schachtschneider**
8. **Stefan Giffeler**

9. **Lennard Klingebiel**
   Tätigkeit bis 05/25:
   Koordinator des Wirtschaftsforums
   für eine Fraktion/eine Gruppe im Deutschen Bundestag

10. **David Lommatzsch**

11. **Stephan Hofherr**

12. **Silvia Warth**

Unterauftragnehmer/-innen (1):

1. **Christ Capital GmbH**

7. **Auftrag**
   Die Schwarz Corporate Affairs GmbH & Co. KG vertritt die Interessen der Schwarz Digits IT KG im politischen Bereich. Hinsichtlich der nachfolgend genannten Politik- bzw. Themenfelder werden Gespräche mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages, der Bundesregierung sowie Vertretern der Bundesministerien geführt, vereinzelt Veranstaltungen ausgerichtet und schriftliche Stellungnahmen eingebracht: Digitales und Onlineplattformen (hier zur praxisnahen Umsetzung des Multi-Cloud-Ansatzes im Rahmen der Deutschen Verwaltungscloud Strategie) sowie Arbeit und Soziales (hier zur Schaffung adäquater Rahmenbedingungen bei der Integration ausländischer Fachkräfte).

   Interessenbereiche: Allgemeine Energiepolitik, Arbeitsmarkt, Arbeitsrecht /Arbeitsbedingungen, Ausländer- und Aufenthaltsrecht, Digitalisierung, Integration, Kommunikations- und Informationstechnik, Migration, Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz, Sonstiges im Bereich "Energie"

   Konkrete Regelungsvorhaben: Verbesserte Rahmenbedingungen bei der Integration ausländischer Fachkräfte., Praxisnahe Umsetzung des Multi-Cloud-Ansatzes im Rahmen der Deutschen Verwaltungscloud Strategie (DVS), Praxisorientierte Anpassung des Energieeffizienzgesetz , Umsetzung der EU Entgelttransparenz-Richtlinie, Novellierung Arbeitszeitgesetzgebung , Praxisnahe Umsetzung des Cloud and AI Development Act (CADA) in Deutschland und Europa

   Auftraggeber/-innen (1):

   1. **Schwarz Digits IT KG**

      Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 03/25 bis 02/26:
      0 Euro

   Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (9):

   Betraute Personen (8):

   1. **Lorenz Honig**

   2. **Sevgi Ates**

Tätigkeit bis 01/25:
Wissenschaftliche Mitarbeiterin
für ein Mitglied des Deutschen Bundestages

3. **Vanessa Grühser**
4. **Dr. Cemal Karakas**
5. **Hanna Tegelmann**
6. **Robert Schachtschneider**
7. **Stefan Giffeler**
8. **Silvia Warth**

Unterauftragnehmer/-innen (1):

1. **Christ Capital GmbH**

8. **Auftrag**
Die Schwarz Corporate Affairs GmbH & Co. KG vertritt die Interessen der Schwarz Digits KG im politischen Bereich. Hinsichtlich der nachfolgend genannten Politik- bzw. Themenfelder werden Gespräche mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages, der Bundesregierung sowie Vertretern der Bundesministerien geführt, vereinzelt Veranstaltungen ausgerichtet und schriftliche Stellungnahmen eingebracht: Digitales und Onlineplattformen (hier u. a. zur Begleitung der nationalen Umsetzung des EU AI Acts in Deutschland,) Arbeit und Soziales (hier zur Schaffung adäquater Rahmenbedingungen bei der Integration ausländischer Fachkräfte) sowie Energie und Klima (hier zur Beschleunigung von Netzanschlüssen).

Interessenbereiche: Allgemeine Energiepolitik, Arbeitsmarkt, Arbeitsrecht /Arbeitsbedingungen, Ausländer- und Aufenthaltsrecht, Cybersicherheit, Datenschutz und Informationssicherheit, Digitalisierung, E-Commerce, Energienetze, Erneuerbare Energien, EU-Gesetzgebung, Immissionsschutz, Integration, Internetpolitik, Kommunikations- und Informationstechnik, Migration, Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz, Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben, Sonstiges im Bereich "Energie"

Konkrete Regelungsvorhaben: Änderung EU-RL 2014/31/EU (i.R. BEG IV): eBon ermöglichen, auch bei Wiegevorgang Obst und Gemüse, Verbesserte Rahmenbedingungen bei der Integration ausländischer Fachkräfte., Begleitung des Gesetzes zur Umsetzung der EU NIS2 Richtlinie und zur Stärkung der Cybersicherheit - NIS2UmsuCG, Praxisnahe Umsetzung des Multi-Cloud-Ansatzes im Rahmen der Deutschen Verwaltungscloud Strategie (DVS), Begleitung der nationalen Umsetzung des EU AI Acts in Deutschland, Beschleunigung von Netzanschlüssen, Schaffung von Rechtssicherheit für die Besonderheiten einer Kundenanlage im Energiewirtschaftsrecht, Einführung digitaler Identitäten und Akzeptanz von EUDI-Wallets, Aufbau des Deutschland-Stacks, Praxisorientierte Anpassung des Energieeffizienzgesetz , Fortentwicklung der Industrienetzentgelte im Elektrizitätsbereich, Umsetzung der EU Entgelttransparenz-Richtlinie, Novellierung Arbeitszeitgesetzgebung , Praxisnahe Umsetzung des Cloud and AI Development Act (CADA) in Deutschland und Europa

Auftraggeber/-innen (1):

1. **Schwarz Digits KG**

   Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 03/25 bis 02/26:
   400.001 bis 450.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (10):

Betraute Personen (9):

1. **Mecbure Piltan**
2. **Lorenz Honig**
3. **Sevgi Ates**
   Tätigkeit bis 01/25:
   Wissenschaftliche Mitarbeiterin
   für ein Mitglied des Deutschen Bundestages
4. **Vanessa Grühser**
5. **Dr. Cemal Karakas**
6. **Hanna Tegelmann**
7. **Robert Schachtschneider**
8. **Stefan Giffeler**
9. **Silvia Warth**

Unterauftragnehmer/-innen (1):

1. **Christ Capital GmbH**

9. **Auftrag**
   Die Schwarz Corporate Affairs GmbH & Co. KG vertritt die Interessen der Schwarz Corporate Solutions KG im politischen Bereich. Hinsichtlich der nachfolgend genannten Politik- bzw. Themenfelder werden Gespräche mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages, der Bundesregierung sowie Vertretern der Bundesministerien geführt, vereinzelt Veranstaltungen ausgerichtet und schriftliche Stellungnahmen eingebracht: Arbeit und Soziales (hier zur Schaffung adäquater Rahmenbedingungen bei der Integration ausländischer Fachkräfte) sowie Energie und Klima (hier zur Beschleunigung von Netzanschlüssen).

   Interessenbereiche: Allgemeine Energiepolitik, Arbeitsmarkt, Arbeitsrecht /Arbeitsbedingungen, Ausländer- und Aufenthaltsrecht, Digitalisierung, Energienetze, Erneuerbare Energien, Integration, Migration, Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz, Sonstiges im Bereich "Energie"

   Konkrete Regelungsvorhaben: Verbesserte Rahmenbedingungen bei der Integration ausländischer Fachkräfte., Beschleunigung von Netzanschlüssen, Praxisorientierte

Anpassung des Energieeffizienzgesetz , Praxisnahe Umsetzung des CSRD-Gesetzesentwurfes mit Blick auf bilanzrechtliche Fragen , Novellierung Arbeitszeitgesetzgebung

Auftraggeber/-innen (1):

1. **Schwarz Corporate Solutions KG**

   Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 03/25 bis 02/26:
   50.001 bis 100.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (7):

Betraute Personen (6):

1. **Sevgi Ates**
   Tätigkeit bis 01/25:
   Wissenschaftliche Mitarbeiterin
   für ein Mitglied des Deutschen Bundestages
2. **Dr. Cemal Karakas**
3. **Hanna Tegelmann**
4. **Robert Schachtschneider**
5. **Stefan Giffeler**
6. **Silvia Warth**

Unterauftragnehmer/-innen (1):

1. **Christ Capital GmbH**

10. **Auftrag**
Die Schwarz Corporate Affairs GmbH & Co. KG vertritt die Interessen der Schwarz Digits Cloud GmbH & Co. KG im politischen Bereich. Hinsichtlich des nachfolgend genannten Politik- bzw. Themenfelds werden Gespräche mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages, der Bundesregierung sowie Vertretern der Bundesministerien geführt, vereinzelt Veranstaltungen ausgerichtet und schriftliche Stellungnahmen eingebracht: Digitalisierung (hier zur praxisnahen Umsetzung des Multi-Cloud-Ansatzes im Rahmen der Deutschen Verwaltungscloud Strategie (DVS)).

Interessenbereiche: Allgemeine Energiepolitik, Arbeitsmarkt, Arbeitsrecht /Arbeitsbedingungen, Cybersicherheit, Datenschutz und Informationssicherheit, Digitalisierung, Erneuerbare Energien, EU-Gesetzgebung, Kommunikations- und Informationstechnik, Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz, Sonstiges im Bereich "Energie"

Konkrete Regelungsvorhaben: Einführung digitaler Identitäten und Akzeptanz von EUDI-Wallets, Aufbau des Deutschland-Stacks, Praxisorientierte Anpassung des Energieeffizienzgesetz , Umsetzung der EU Entgelttransparenz-Richtlinie, Novellierung Arbeitszeitgesetzgebung , Praxisnahe Umsetzung des Cloud and AI Development Act (CADA) in Deutschland und Europa

Auftraggeber/-innen (1):

1. **Schwarz Digits Cloud GmbH & Co. KG**

   Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 03/25 bis 02/26:
   50.001 bis 100.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (8):

Betraute Personen (7):

1. **Lorenz Honig**
2. **Sevgi Ates**
   Tätigkeit bis 01/25:
   Wissenschaftliche Mitarbeiterin
   für ein Mitglied des Deutschen Bundestages
3. **Vanessa Grühser**
4. **Dr. Cemal Karakas**
5. **Hanna Tegelmann**
6. **Robert Schachtschneider**
7. **Stefan Giffeler**

Unterauftragnehmer/-innen (1):

1. **Christ Capital GmbH**

11. **Auftrag**
Die Schwarz Corporate Affairs GmbH & Co. KG vertritt die Interessen der Schwarz Corporate HR Solutions GmbH & Co. KG im politischen Bereich. Hinsichtlich des nachfolgend genannten Politik- bzw. Themenfelds werden Gespräche mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages, der Bundesregierung sowie Vertretern der Bundesministerien geführt, vereinzelt Veranstaltungen ausgerichtet und schriftliche Stellungnahmen eingebracht: Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen (hier zur Verbesserte Rahmenbedingungen bei der Integration ausländischer Fachkräfte).

Interessenbereiche: Arbeitsmarkt, Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen

Konkrete Regelungsvorhaben: Verbesserte Rahmenbedingungen bei der Integration ausländischer Fachkräfte., Umsetzung der EU Entgelttransparenz-Richtlinie, Novellierung Arbeitszeitgesetzgebung

Auftraggeber/-innen (1):

1. **Schwarz Corporate HR Solutions GmbH & Co. KG**

   Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 03/25 bis 02/26:
   0 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (4):

Betraute Personen (3):

1. **Dr. Cemal Karakas**
2. **Hanna Tegelmann**
3. **Silvia Warth**

Unterauftragnehmer/-innen (1):

1. **Christ Capital GmbH**

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 03/25 bis 02/26

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 03/25 bis 02/26

Gesamtsumme:
0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 03/25 bis 02/26

Gesamtsumme:
0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 03/25 bis 02/26

Geschaeftsjahresabschluss_Schwarz-Corporate-Affairs-GmbH-Co-KG_GJ25-26.pdf